

Stellenausschreibung

(Kennziffer 2 41 24)

Das Sächsische Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft (SMEKUL) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet

eine Referentin/einen Referenten (m/w/d) Informationsmanagement

für das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) im Referat 22 »GAP, Informationsmanagement« der Abteilung 2 »Grundsatzangelegenheiten Umwelt, Landwirtschaft, Ländliche Entwicklung« am Standort Dresden-Pillnitz.

Das Landesamt ist DIE Fachbehörde für Umwelt, Naturschutz, Landwirtschaft, Geologie und die Entwicklung des ländlichen Raums in Sachsen. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Website www.lfulg.sachsen.de.

Im Referat 22 des LfULG arbeiten wir in einem interdisziplinären Team von 17 Kolleginnen und Kollegen. Wir beschäftigen uns mit Verfahren der Fernerkundung, Geoinformatik und Künstlichen Intelligenz. Wir konzipieren IT-Werkzeuge im Bereich der Landwirtschaft und des Informationsmanagements. Wir verarbeiten und analysieren Daten zur Agrarökonomie, Agrarstruktur und Agrarförderung, um valide Informationen für Politikentscheidungen und für Landwirte bereitzustellen.

Wir arbeiten vielfach projektorientiert. Im Projekt „**Agrardatenplattform Sachsen**“ beschäftigen wir uns mit dem Aufbau eines Serviceangebots, mit dem der Austausch von Daten und Informationen zwischen Landwirten und der Behörde komfortabel gestaltet werden soll. Ein weiteres Projekt soll dabei unterstützen, die Anpassung an den Klimawandel zu gestalten. Dabei entsteht ein **Online-Werkzeug**, das Maßnahmen zum **Wasserrückhalt in der Fläche** digital unterstützt. Im Zuge der Digitalisierung der Verwaltung werden wir zukünftig weitere Projekte im Kontext von Umwelt und Landwirtschaft entwickeln, die durch Sie begleitet werden. Dafür suchen wir eine motivierte, interessierte und zuverlässige Unterstützung an der Schnittstelle von IT, Umwelt, Landwirtschaft, Verwaltung und Bürgern.

Aufgabengebiet:

- Unterstützung des Projekts „Agrardatenplattform Sachsen“ bei den Themen Schnittstellen, Datenmanagement und IT-Umsetzung,
- Planung und Koordinierung der Vergabe eines Online-Werkzeugs für den Wasserrückhalt auf landwirtschaftlichen Flächen,
- IT-Koordinierung in der Abteilung 2 des LfULG (u. a. Unterstützung bei der Entwicklung von Fachanwendungen, Planung und Koordinierung von Finanzmitteln),
- perspektivisch weitere Aufgaben im Bereich der Planung und Umsetzung von IT-Vorhaben.

Zwingend erforderliche Kenntnisse und Erfahrungen (Nachweise sind beizufügen):

- erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom/Master)
 - in der Fachrichtung Landwirtschaft, Forstwirtschaft oder Geowissenschaften mit mehrjähriger Erfahrung beim Management von IT-Projekten
 - oder in IT-bezogenen Fachrichtungen,
(Fachhochschulstudiengänge erfüllen diese Voraussetzungen nur, wenn es sich um akkreditierte Masterstudiengänge handelt. Ein entsprechender Nachweis ist beizufügen.)
- anwendungsbereite Kenntnisse im Bereich Datenbanken,
- Kenntnisse in Englisch.

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter der **Kennziffer 2 41 24** bis zum **8. Juli 2024** an

**bewerbungen.nb@
smekul.sachsen.de**

(bitte in **einer zusammengefassten PDF-Datei** und unter Angabe der Kennziffer im Betreff)

oder an das

**Sächsische Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft
Personalreferat
Kennziffer 2 41 24
Wilhelm-Buck-Str. 4
01097 Dresden**

Nach Eingang Ihrer Bewerbung erhalten Sie umgehend eine Eingangsbestätigung.

Von Vorteil sind:

- Erfahrung im Projektmanagement, insbesondere bei IT-Projekten im behördlichen Kontext,
- Grundkenntnisse im Bereich Landwirtschaft und Umwelt,
- Grundkenntnisse in Script- oder Programmiersprachen sowie GIS,
- Fahrerlaubnis Klasse B.

Neben den fachlichen Qualifikationen und dem sicheren Umgang mit den gängigen MS-Office-Anwendungen werden sehr gute Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, ein sicheres Auftreten, Verhandlungsgeschick sowie strukturelles Denken und Arbeiten erwartet.

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante, anspruchsvolle, sinnstiftende und gemeinwohlorientierte Tätigkeit in einem qualifizierten, aufgeschlossenen und engagierten Team,
- eine professionell strukturierte, persönliche Einarbeitung,
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten und Arbeitsformen (Homeoffice),
- persönliche und fachliche Entwicklungsmöglichkeiten, auch an internen Fortbildungseinrichtungen an bis zu fünf Tagen pro Jahr,
- das Angebot eines Job-Tickets (auch in Verbindung mit dem Deutschlandticket),
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr.

Die durchschnittliche regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt **40 Stunden**.

Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Menschen mit schweren Behinderungen und ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine Berücksichtigung kann nur erfolgen, sofern ein entsprechender Hinweis im Bewerbungsschreiben oder im Lebenslauf an hervorgehobener Stelle erfolgt und ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder erfolgte Gleichstellung der Bewerbung beigefügt ist.

Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.